Grundlegende Bash-Befehle

ITS-Net-Lin

Sebastian Meisel

16. November 2024

1 Navigation und Dateisystem

1.1 pwd (Print Working Directory)

Zeigt das aktuelle Arbeitsverzeichnis an.

1 pwd

1.2 cd (Change Directory)

Wechselt das Verzeichnis.

```
cd /pfad/zum/verzeichnis  # Absoluter Pfad
cd verzeichnis  # Relativer Pfad
cd ..  # Ein Verzeichnis zurück
cd ~  # Zum Home-Verzeichnis
cd -  # Zum vorherigen Verzeichnis
```

1.3 ls (List)

Listet Verzeichnisinhalte auf.

```
ls  # Einfache Auflistung

ls -l  # Detaillierte Auflistung

ls -a  # Zeigt auch versteckte Dateien

ls -h  # Menschenlesbare Größenangaben

ls -R  # Rekursive Auflistung

ls -lah  # Kombination aus l, a und h
```

2 Datei- und Verzeichnisoperationen

2.1 mkdir (Make Directory)

Erstellt neue Verzeichnisse.

```
mkdir verzeichnis # Einzelnes Verzeichnis
mkdir -p pfad/zum/ordner # Erstellt auch übergeordnete Verzeichnisse
```

2.2 rmdir (Remove Directory)

Löscht leere Verzeichnisse.

```
rmdir verzeichnis # Löscht leeres Verzeichnis
rmdir -p pfad/zum/ordner # Löscht auch übergeordnete leere Verzeichnisse
```

2.3 touch

Erstellt leere Dateien oder aktualisiert Zeitstempel.

2.4 rm (Remove)

Löscht Dateien und Verzeichnisse.

3 Textausgabe und -verarbeitung

3.1 echo

Gibt Text aus oder zeigt Variableninhalte an.

3.2 cat (Concatenate)

Zeigt Dateiinhalte an oder verkettet Dateien.

3.3 HEREDOC

Mehrzeilige Texteingabe in Skripten oder auf der Kommandozeile.

```
cat << EOF > datei.txt
Hier kommt
mehrzeiliger
Text
EOF
```

4 Suchoperationen

4.1 grep (Global Regular Expression Print)

Durchsucht Dateien nach Textmustern.

```
grep "muster" datei.txt  # Sucht nach "muster"
grep -i "Muster" datei.txt  # Ignoriert Groß/Kleinschreibung
grep -r "muster" .  # Rekursive Suche
grep -v "muster" datei.txt  # Zeigt nicht-matchende Zeilen
grep -n "muster" datei.txt  # Zeigt Zeilennummern
```

5 Terminal-Steuerung

5.1 clear

Leert den Bildschirm, behält aber Scrollback-Buffer.

clear

5.2 reset

Setzt das Terminal komplett zurück.

reset

6 Wichtige Tastenkombinationen

- [Ctrl + C]: Bricht aktuellen Prozess ab
- [Ctrl + D]: Sendet EOF (Ende der Eingabe)
- [Ctrl + L]: Leert den Bildschirm (wie clear)
- [Ctrl + A]: Springt zum Zeilenanfang
- [Ctrl + E]: Springt zum Zeilenende
- [Ctrl + U]: Löscht alles vom Cursor bis zum Zeilenanfang
- [Ctrl + K]: Löscht alles vom Cursor bis zum Zeilenende
- [Ctrl + W]: Löscht das Wort vor dem Cursor
- [Ctrl + R]: Durchsucht den Befehlsverlauf
- [Alt + .]: Fügt das letzte Argument des vorherigen Befehls ein

7 Bash-Completion

Die Bash-Completion ist eine mächtige Funktion zur automatischen Vervollständigung von:

- Befehlen
- Datei- und Verzeichnisnamen

- Programmoptionen
- Variablen

Wichtige Tasten:

- [Tab]: Einmalig drücken für Vervollständigung
- [Tab Tab]: Zweimal drücken zeigt alle Möglichkeiten
- [Tab] bei teilweiser Eingabe vervollständigt bis zur Mehrdeutigkeit

Installation zusätzlicher Completion-Funktionen:

```
# Auf Ubuntu/Debian
sudo apt install bash-completion

# Auf RedHat/CentOS
sudo yum install bash-completion
```

Die Bash-Completion kann in der [.bashrc] aktiviert werden: